

oekom research und South Pole Group unterstützen kommunale Pioniere beim Ausstieg aus der Kohlefinanzierung

Die Städte Münster und Stuttgart gehen mit Projekten zur Dekarbonisierung voran

München / Zürich, 18. Oktober 2016 – oekom research, eine der international führenden Ratingagenturen auf dem Gebiet des nachhaltigen Investments, unterstützt die Städte Münster und Stuttgart bei ihren Dekarbonisierungsaktivitäten und dem Ausstieg aus der Finanzierung klimaschädlicher Projekte. Beide Städte gehören in Deutschland zu den ersten Kommunen, die ihre Geldanlagen CO₂-neutral und damit frei von fossilen Brennstoffen wie Kohle oder Erdöl machen wollen. oekom research liefert die hierzu notwendigen Analysen und Reports und arbeitet dabei eng mit dem Partner South Pole Group, einem globalen Anbieter von klimabezogenen Wirkungsanalysen und Carbon-Footprinting-Daten, zusammen.

Um zu vermeiden, dass ihre Geldanlagen nicht mehr in klimaschädliche Projekte fließen, lässt die baden-württembergische Landeshauptstadt Stuttgart durch oekom research diejenigen Emittenten aus einem Anlageuniversum herausfiltern, die gegen spezifisch definierte Ausschlusskriterien verstoßen. Mit dem Screening stellt die Stadt sicher, dass keine Investitionen mehr bei Unternehmen stattfinden, die in den Abbau von Kohle bzw. die Förderung von Öl involviert sind oder Erdgas durch Fracking fördern. Ebenso werden Unternehmen vom Investment ausgeschlossen, die Kinder- oder Zwangsarbeit zulassen oder Saatgut gentechnisch verändern.

Michael Föll, Erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart erklärt: „Wir sehen es als Verantwortung unseren Bürgern gegenüber, den Zielen zur Eingrenzung des Klimawandels Rechnung zu tragen und außerdem drohende finanzielle Verluste abzuwenden, wenn Investments in klimaschädliche Projekte wertlos werden. Die qualitativen Analysen von oekom research helfen uns dabei, dieser Zielsetzung bestmöglich nachkommen zu können.“

Das Amt für Finanzen und Beteiligungen der Stadt Münster, die sich als bundesweit erste Stadt zur Dekarbonisierung bekannt hatte, lies seine mittel- bis längerfristigen Finanzanlagen durch oekom research auf mögliche klimaschädliche oder nicht nachhaltige Aspekte hin untersuchen. Hierbei führte die Ratingagentur sowohl ein Fossil Fuel Screening durch – also die Identifikation von Unternehmen, die im Bereich der fossilen Energieträger tätig sind – als auch eine Analyse der CO₂-Risiken und der Carbon Performance der von der Stadt Münster gehaltenen Portfolios im Vergleich zu einer Benchmark.

Frank Möller vom Amt für Finanzen und Beteiligungen der Stadt Münster: „Durch die CO₂- und klimabezogenen Analysen und Daten können wir einerseits sehen, wo wir derzeit im Bereich der fossilen Energieträger stehen und andererseits entscheiden, ob weitere Schritte im Hinblick auf Dekarbonisierungsaktivitäten eingeleitet werden sollten.“

Robert Haßler, CEO von oekom research, kommentiert: „Bei der Erstellung der umfangreichen Analysen arbeiten wir eng mit unserem Partner South Pole Group zusammen. Unser detailliertes Research zu Klimarisiken wird durch die Carbon-Footprinting-Daten ideal ergänzt und bietet den kommunalen Verantwortlichen eine optimale Grundlage zur Umsetzung ihrer Divestment- und Dekarbonisierungspläne.“

„Städte haben bei der Erreichung des 2-Grad-Zieles eine entscheidende Rolle – gerade auch im Rahmen ihrer Investitionsentscheidungen. Münster und Stuttgart haben diese Verantwortung

erkannt und angenommen. Durch unsere Erfahrung aus der weltweiten Zusammenarbeit mit Städten und Investoren sowie unserer Partnerschaft mit oekom research begreifen wir uns als idealer Partner für weitere Städte, die den Vorbildern Münster und Stuttgart folgen wollen," unterstreicht Maximilian Horster, Partner, Financial Industry bei South Pole Group.

###

Kontakt:

Dieter Niewierra, Director Communications, oekom research AG
dieter.niewierra@oekom-research.com

Nadia Kahkonen, Communications Manager, South Pole Group
n.kahkonen@thesouthpolegroup.com

Über oekom research AG

Die oekom research AG zählt zu den weltweit führenden Ratingagenturen im Bereich des nachhaltigen Investments. Die Agentur analysiert Unternehmen und Länder hinsichtlich ihrer ökologischen und sozialen Performance. Als erfahrener Partner von institutionellen Investoren und Finanzdienstleistern identifiziert oekom research diejenigen Emittenten von Aktien und Rentenpapieren, die sich durch ein verantwortungsvolles Wirtschaften gegenüber Gesellschaft und Umwelt auszeichnen. Mehr als 140 Asset Manager und Asset Owner aus zehn Staaten beziehen das Research der Ratingagentur regelmäßig in ihre Anlageentscheidungen ein. Die Analysen von oekom research beeinflussen dadurch aktuell rund 600 Milliarden Euro Assets under Management.

Über South Pole Group

South Pole Group bietet öffentlichen, privaten und zivilgesellschaftlichen Organisationen seit 10 Jahren Lösungen und Dienstleistungen im Nachhaltigkeitsbereich. Das Unternehmen ist führend im Bereich von „Investment Climate Impact Assessments“ und hat für Asset Owner und Asset Manager bereits Investitionen mit einem Wert von über 2 Billionen US-Dollar auf ihre klimatischen Auswirkungen hin analysiert. Durch fundierte Kenntnisse der Fonds- und Portfolioberatung zielt South Pole Group darauf ab, dass klimafreundliche Investitionen mit positiven Renditen einhergehen. 150 Klimaexperten in 16 Niederlassungen des Unternehmens weltweit haben bisher über 1 000 Kunden in der Projekt-, Fonds- und Portfolioberatung und beim Zugang zu nachhaltigen Finanzinstrumenten begleitet. Das vielseitige Portfolio aus Emissionsreduktionsprojekten umfasst viele Projekte, welche auf eine finanzielle Eingliederung lokaler Gemeinschaften abzielen und hat bisher zu Einsparungen von Treibhausgasemissionen von über 80 Millionen Tonnen beigetragen. Für weitere Informationen besuchen Sie thesouthpolegroup.com und folgen Sie dem Unternehmen [@southpolegroup](https://twitter.com/southpolegroup).